

Besitzer: Diageo

Bezeichnung: Clynelish 14 Jahre



Aroma: Leicht. Kerzenwachs mit etwas Zucker. Floral, aromatisch, getrocknete Blumen am Strand. Gefolgt von braunem Zucker, Süße, Zitrus

Geschmack: Angenehmes Gaumengefühl. Zartölig mit maritimem Charakter, Bitterkeit, pfeffrig

Abgang: Leichter Salzgeschmack. Trocken mit Eiche, angenehme Schärfe, kurzer Abgang

Die heutigen Malts von Clynelish sind genauso intensiv wie die der Vorgängerbrennerei Brora, zeigen aber weniger Rauch. Dieser würzige Malt beeindruckt mit Meeresaromen und Salzigkeit. Dezent im Hintergrund halten sich Spuren von Zitrusfrüchten und Honig. Dies ist die erste Originalabfüllung unter dem Arbeitsnamen Hidden Malt des Herstellers





1967 errichtet, hat die Clynelish Distillery die gleich daneben liegende Brora Distillery nach und nach abgelöst. 1983 wurde Brora endgültig geschlossen. Clynelish produziert im Gegensatz zu Brora weit weniger rauchige Malts, trotzdem erfreuen sich Clynelish-Abfüllungen bei vielen Whiskyliebhabern großer Wertschätzung.

10 washbacks
6 stills

Besitzer: Diageo

Bezeichnung: Talisker Dark Storm



Aroma: Stark rauchig mit deutlicher Süße. Weiches Aroma.

Geschmack: Deutliche Pfefferschärfe mit schwarzen Johannisbeeren und Lakritz.

Abgang: Intensiv mit Pfefferschärfe und kaltem Rauch. Eiche im Hintergrund.

Fasstyp: Stark ausgekohle Eichenfässer

Der Dark Storm wurde exklusiv für den Travel Retail Bereich abgefüllt. Er lagerte ausschließlich in stark ausgebrannten Eichenfässern und ist wohl der rauchigste Malt der Brennerei.

Als einzige Distillery auf der inneren Hebriden Insel Skye (eine zweite Brennerei ist seit Jahren geplant), repräsentiert der Talisker Malt den typischen rauchigen Inselstil, der allerdings im Vergleich zu Islay nicht ganz so intensiv ist.

Trotz der relativen Abgeschiedenheit erfreut sich das Visitor Centre sehr großer Beliebtheit und die Besucherzahlen steigen von Jahr zu Jahr.

Nur ein geringer Teil der Malts wird direkt in Talisker gelagert. Der Großteil geht per Tankwagen in die konzerneigenen Lagerhäuser am Festland.

8 washbacks

2 wash stills

3 spirit stills

Besitzer: Diageo



Bezeichnung: The Singleton of Glen Ord



Dieser 15-jährige ist in europäischen und amerikanischen Eichenfässern gereift. Er ist recht mild und fruchtig mit einem spürbaren Abgang.

Glen Ord produziert nur für den asiatischen Markt, insbesondere Singapur und Taiwan. Die Flaschen sind also nur vor Ort oder aber eben in den asiatischen Märkten zu erwerben

Rund um Inverness befanden sich in den achtziger Jahren noch einige Malt Destillieren. Heute findet sich in der Region Inverness am Rande des Städtchens Muir of Ord nur noch eine Destillerie: Glen Ord! Doch auch diese Destillerie ist kaum bekannt und wird meist völlig unterschätzt. Dies mag unter anderem daran liegen, dass es seit ihrer Gründung 1837 zahlreiche Namensänderungen gab, was zu reichlich Verwirrung sorgte. Und nicht zuletzt ist der Single Malt aus dem Hause Glen Ord heute in Europa kaum bekannt weil der Besitzer der Destilliererei, Diageo, sich entschieden hat, den Malt ausschließlich in Asien zu verkaufen.

Glen Ord verfügt über eine eigene Mälzerei und beliefert unter anderem Talisker auf der Insel Skye mit ihrem Malt.

Glen Ord 12 ist frisch und eichentönig, es finden sich Orangen, Malz und zarter Honig, umgeben von einem Hauch Torf.

Derzeit verfügbar als 12 und 15 jährige und 18jährige Abfüllungen (The Singleton of Glen Ord)

Farbe: bernsteinfarben

Geruch: floral, süße Früchte

Geschmack: kurze Schärfe, pfeffrig, trocken, Eiche, reife, dunkle, süße Früchte, leichter Rauch

Abgang: kurzer, trockener Abgang, weich, mild

Ein Whiskyschwertgewicht auf der Black Isle





Neben der Maltwhisky-Distillery wurde 1968 eine gewaltige Zentralmälzerei errichtet, die für viele Diageo-Distilleries das benötigte Malz produziert.

Glen Ord wird in großem Ausmaße nach Asien exportiert, in Europa dagegen ist Glen Ord eher ein Geheimtip. Allerdings sind die alten expressions (25, 28 und 30 years old) von hervorragender Qualität.

In letzter Zeit wurden Glen Ord Malts auch als Singleton of Glen Ord vermarktet.

10 washbacks

6 stills

Bezeichnung: Old Pulteney Pentland Skerries Lighthouse (außerhalb der Wertung)



Aroma: Reich und würzig mit einem Hauch Schokolade, süßem Toffee und Rosinen.

Geschmack: Süß und voll mit Rosinen, Gewürzen und Schokolade.

Abgang: Komplex und verweilend.

Fasstyp: Sherryfässer

Die Old Pulteney Brennerei liegt in Port Wick, dem ehemals größten Heringshafen Schottlands am nord-östlichen Ende Schottlands. Diese neue Serie wurde den Leuchttürmen gewidmet, die um die Brennerei an schwierigen Passagen stehen.

Jede Abfüllung unterscheidet sich durch eine unterschiedliche Fassreifung.

Die Pentland Skerries Lighthouse Abfüllung reifte ausschließlich in Sherryfässern.

Die nördlichste Festlanddistillery Schottlands(jetzt ist es Wolfburn!!)



Wick, ein verschlafenes Städtchen an der Ostküste der Northern Highlands gelegen, war früher ein Zentrum des Herringfangs. Heute ist Wick relativ bedeutungslos, wäre dort nicht die Pulteney Distillery.

1995 verkaufte Allied Domecq die Brennerei an Inver House Distillers, diese wurden 2002 Teil von Pacific Spirits (Great Oriole Group). Der neue Eigentümer kümmerte sich gut um die Vermarktung und eine Reihe neuer Abfüllungen sind in den letzten Jahren erschienen. Mitterweile wurde auch Pacific Sprits 2006 von International Beverage Holdings (Thai Beverages plc) übernommen, was auch Auswirkungen auf Vertrieb und Marktstrategien mit sich brachte.

6 washbacks

2 stills

Besitzer: Inver House Distillers (Thai Beverages plc)

Bezeichnung OLD PULTENEY Fassabfüllung: .02.10.2000, Flaschenabfüllung: 08.09.2015, 14 Jahre

Fasstyp: Bourbon, Fassnummer: 1408, Flaschennummer: 183

Exklusivabfüllung in der Destillery mit 58,1% Fastsstärke

Farbe: gold

Geruch: Vanille, Meersalz, Frucht, weiße Schokolade

Geschmack: Salz, kurzer, scharfer Abgang mit Pfeffernote, später Schokolade auf der Zunge, mit Wasser weicher, leichter, Salz bleibt, Abgang verlängert sich

Balblair Distillery



Balblair gehört sicher zu den schönsten Brennereien Schottlands. Nicht zuletzt deshalb sind im Film "The Angel's Share" von Ken Loach die meisten Außenaufnahmen bei Balblair gedreht worden.

1996 wurde Balblair von Allied Domecq an Inver House Distillers verkauft, die schließlich 2001 von Pacific Spirits übernommen wurden. Pacific Spirits ging 2006 an Thai Beverages plc (International Beverage Holdings)

6 Washbacks (geplant ist eine Erweiterung)
2 Stills

Besitzer: Inver House Distillers (Thai Beverages plc)

Bezeichnung BALBLAIR Fassabfüllung: .2002, Flaschenabfüllung: 05.09.2015,

Fasstyp: Fassnummer: 1425, Flaschennummer: 145

Exklusivabfüllung in der Destillery mit 55,5% Fassstärke

Farbe: schwach bernsteinfarben

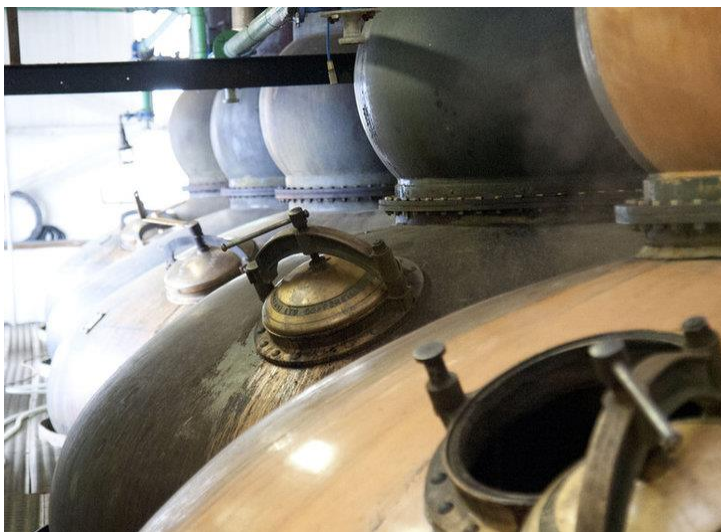
Geruch: Zitronenschale, frischer Apfel, Toffee

Geschmack: Vanille, würziger Abgang, Bitterkeit, kein Wasserzusatz erforderlich, macht ihn nicht besser

Tomatin Distillery

Der schlafende Riese südlich von Inverness ist aufgewacht





Tomatin war in den 1970er Jahren die größte schottische Distillery. Die Kapazitäten wurden jedoch in erster Linie für Bulk-Whisky genutzt und die Reputation der Brennerei war dementsprechend nicht sehr hoch.

1986 kam Tomatin - als erste schottische Brennerei - in den Besitz japanischer Eigentümer (Takara Shuzo Co. Ltd sowie Okara & Co - Okaras Anteil wurde schließlich von Marubeni 1998 übernommen).

Ab 2000 wurde Tomatin neu positioniert. Die eigenen Single Malts - mit einer sehr individuellen Charakteristik - bekamen einen entsprechenden Stellenwert. Die eigenen Blends Antiquary und Talisman bekamen ein relaunch.

Die Ausrichtung an Qualitätsstandards brachte die erhofften Erfolge. Tomatin konnte die Verkaufszahlen enorm erhöhen und Tomatin Malts haben auf den großen Schlüsselmärkten bereits einen bedeutenden Stellenwert.

Tomatin besitzt eine eigene Fassbinderei und hat auf Grund der zahlreichen warehouses ein sehr hohes Lagerpotential.

Die Zahl der Stills wurde reduziert, der freigewordene Platz im Brennhaus wird als Visitor Centre genutzt.

Die offiziellen Distilleryabfüllungen umfassen ein breites Spektrum. Alte Vintage-bottlings sind dabei bei Sammlern sehr begehrt. Auch independents bringen immer wieder sehr gute Abfüllungen auf den Markt.

12 washbacks
12 stills

Besitzer: Tomatin Distillery Co (Takara Shuzo Co. Ltd., Kokubu & Co., The Marubeni Corporation)

Bezeichnung TOMATIN Fassabfüllung: 18.01.2002, Flaschenabfüllung: 03.09.2015,

Fasstyp: PX Sherry, Fassnummer: 34915, Flaschennummer: 103

Exklusivabfüllung in der Destillery mit 55,8% Fassstärke

Farbe: bernsteinfarben

Geruch:Port, sherry

Geschmack: Pflaumen, Schokolade, Oange, Süße, Leder

	Dieter	Michael	Günter	Henning	Gesamt	Platz
Clynelish	1	2	3	2	8	6
Glen Ord	3	3	4	1	11	4
Balblair	6	6	6	6	24	1
Pulteney	5	4	5	4	18	2
Tomatin	4	1	1	5	11	4
Talisker	2	5	2	3	12	3